

PRESSEMELDUNG

VIERTES MESSELER GRUBENFEST

am 2. August 2026 von 10:00 – 17:00 Uhr

Messel, 21.07.2026

Sehr geehrte Medienvertretende,

wir laden Sie herzlich zum vierten Messeler Grubenfest am UNESCO Welterbe Grube Messel am Sonntag, den 2. August 2026, von 10 bis 17 Uhr ein.

Das Grubenfest wächst: Mehr als 20 Mitwirkende gestalten in diesem Jahr das Programm – so viele wie noch nie. Erstmals dabei sind auch Institutionen aus Rheinland-Pfalz. Unter dem Motto „Fossilien, Forschung und Natur“ erwartet die Besuchenden ein abwechslungsreicher Tag für die ganze Familie. Bereits zum vierten Mal lädt das Grubenfest so zu Mitmachaktionen, Führungen, Vortrag, Filmpräsentation und zahlreichen Einblicken in Forschung, Natur und Kultur rund um das Welterbe ein. **Der Eintritt in das Museum Grube Messel und zu allen Veranstaltungen ist an diesem Tag kostenfrei.**

Auf dem weitläufigen Außengelände laden verschiedenste Aktionsstände zum Mitmachen und Entdecken ein. Beispielsweise können Kinder und Erwachsene Fossilabdrücke gestalten, Fledermausmasken, Holzamulette, Stoffbeutel oder Schmuckanhänger basteln, mit Erdfarben malen oder mithilfe einer VR-Brille die UNESCO-Welterbestätten Deutschlands erkunden. Daneben gibt es Informationen zu Themen wie Naturschutz, Böden, Fossilien, Klimaschutz oder die Region rund um die Grube Messel.

Ein weiteres Highlight sind die Führungen durch die Grube Messel. Außerdem kann im GRAB'MAL auf Fossilsuche gegangen werden. Führungen zu den Waldkunstwerken und Bienenkästen auf dem Außengelände laden zu spannenden Entdeckungen ein. Im Rahmen des 13. Internationalen Waldkunstpfads werden bei einer Vernissage die neuen Kunstwerke „capsula spazio temporale“ von Emanuela Camacci und „Waldbaum-Mikado“ von Waldtraud Munz-Heiliger eröffnet. Anschließend findet eine Performance von Regina Frank an ihrer Installation „Es flüstert stille Ewigkeit“ statt. Ergänzt wird das Festprogramm durch den Vortrag „Welterberettung“ von Norbert Wendel über den erfolgreichen Widerstand gegen die geplante Mülldeponie sowie die

PRESSEKONTAKT

Dr. Lukardis Wencker
Leitung Presse und Marketing
Welterbe Grube Messel gGmbH
Roßdörfer Straße 108
64409 Messel
Tel. +49 (0) 6159 71759-100
Mob. +49 (0) 15566 361884
E-Mail: wencker@welterbe-grube-messel.de

www.grube-messel.de

Vorsitz des Aufsichtsrates: Christoph Degen
Geschäftsführer: Philippe E. Havlik

Sitz der Gesellschaft: Wiesbaden
Amtsgericht Wiesbaden • HRB 8793
Steuer-Nr. 040 250 95090
Finanzamt Wiesbaden II
UST-IdNr. DE248338219
Bank: Sparkasse Darmstadt
IBAN: DE08 5085 0150 0032 0051 52
BIC: HELADEF1DAS

Pressebild



Das Messeler Grubenfest.
Foto: Welterbe Grube Messel, Anja Jahn

Keyvisuals zum Grubenfest 2026



Gestaltung: N. Brückmann



Weitere Infos unter
grube-messel.de/grubenfest

Link zum Pressebereich
grube-messel.de/presse

Vorführung des künstlerisch-dokumentarischen Films „Schicht um Schicht“ von Merthe Wulf inklusive anschließendem Austausch mit der Filmemacherin.

Für das leibliche Wohl sorgen das Bistro der Grube Messel, Bocca d'Oro aus Griesheim mit Pinsen, M&M Event-Grill and More mit Bratwurst und Co. sowie die Messeler Nanobrauerei Braukost mit Bier und alkoholfreien Getränken. Passend zur aktuellen Sonderausstellung kann dort auch das Bier „MESSEL 30+“ mit Messeler Wildhopfen probiert werden. Wer mag, bringt eine Picknickdecke mit und entspannt auf der Liegewiese – mitgebrachte Speisen und Getränke sind natürlich willkommen.

Dieser Tag ist nur möglich durch die Mitarbeit und Unterstützung von: Braukost; Forstamt Dieburg (HessenForst); Fossilien- und Heimatmuseum Messel; Frank Menger; Gelsenrot; Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz; Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie; Hessisches Landesmuseum Darmstadt; Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat; Imkerei Glückshonig; Landkreis Darmstadt-Dieburg; Merthe Wulf; NABU; Naturhistorisches Museum Mainz – Landessammlung für Naturkunde Rheinland-Pfalz; Norbert Wendel; Reiss-Engelhorn-Museen; Rheinische Naturforschende Gesellschaft e. V.; Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung; UNESCO Global Geopark Bergstraße-Odenwald; UNESCO Welterbestätten Deutschland e. V.; Urweltmuseum GEOSKOP; Verein für Internationale Waldkunst e. V.; Zweckverband Abfall- und Wertstoffeinsammlung ZAW.
Mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Darmstadt und Dieburg.

Für Führungen in die Grube Messel (Forschungstour, Kleine Grubentour) und das GRAB'MAL ist eine Anmeldung ausschließlich während des Grubenfestes am Anmeldestand erforderlich. Jede Person kann maximal an einem anmeldepflichtigen Angebot teilnehmen. Für eine Führung durch die Grube Messel ist festes und flaches Schuhwerk aufgrund des Bergrechts Pflicht. Zudem empfehlen wir wetterfeste Kleidung (Sonnen- und Regenschutz).

Programm und weitere Informationen unter: <https://www.grube-messel.de/grubenfest>

Veranstaltungsort: Welterbe Grube Messel, Roßdörfer Straße 108, 64409 Messel

Hinweis: Es steht nur eine begrenzte Anzahl von Parkplätzen zur Verfügung. Wenn möglich, bitte mit dem Fahrrad oder dem ÖPNV anreisen (Buslinie FM, Haltestelle „Messel – Grube Messel Besucherzentrum Abzweig“, anschließend ca. 600 m Fußweg). Die Buslinie FM verkehrt an diesem Tag zwischen Darmstadt und „Messel Am Mörsbach“ im Halbstundentakt. Zusätzlich steht rund 800 Meter entfernt der Wanderparkplatz an der Dieburger Straße / Ecke Roßdörfer Straße zur Verfügung.

Die Grube Messel ist ein stillgelegter Ölschiefertagebau und seit 1995 Deutschlands erstes UNESCO Weltnaturerbe. Mit ihren exzellent erhaltenen Fossilien ist sie eine weltweit einzigartige Fundstelle. Sie bietet einen hervorragenden Einblick in ein Ökosystem vor 47 Millionen Jahren. Regelmäßige Forschungsgrabungen der Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung und des Hessischen Landesmuseums Darmstadt liefern ständig neue Funde und Erkenntnisse, die ganzjährig in Führungen und in der Ausstellung im Museum am UNESCO Weltnaturerbe Grube Messel erlebbar gemacht werden. Ein Besuch im Bistro rundet das Angebot ab.

Welterbe Grube Messel, Roßdörfer Straße 108, 64409 Messel. Eintritt in die Ausstellung: 7 Euro, ermäßigt 5 Euro, Kinder bis 6 Jahre frei. Grubenführungen: ab 10 Euro, Kinder bis 6 Jahre frei. Die Grube kann ausschließlich im Rahmen von geführten Touren betreten werden. Hierbei muss aus bergrechtlichen Gründen festes und flaches Schuhwerk (z. B. Wander- oder Turnschuhe) getragen werden. Öffnungszeiten: 15.03.-15.11.: Mo-So 10-17 Uhr und 16.11.-14.03.: Mi-So 10-17 Uhr (ausgenommen 24.12.-26.12. und 31.12.-01.01.).

www.grube-messel.de

Über einen Hinweis in Ihrem Medium freuen wir uns.